Objekt:	Vase mit drei Henkeln und Bemahlung
Museum:	Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf-glashuette.de
Sammlung:	Sammlung Stockmann
Inventarnummer:	07C194

Beschreibung

Historistische Henkelvase, Fritz Heckert. Die Standfläche der Vase hat einen Durchmesser von etwa 10,5 cm. Darüber wird die Vase ein Stück weit wieder schmaler, um sich dann auf einen Durchmesser von etwa 12 cm zu erweitern. An diesem Teil der Vase sind die etwa 12 cm langen Henkel in gleichmäßigem Abstand angebracht. Etwa auf Höhe des Abschluss der Henkel verbreitert sich die Vase bis zum oberen Rand hin.
Der Körper der Vase ist in den unteren zwei Dritteln zwischen den Hänkeln jeweils mit einer Pflanze mit rotbraunen Blättern und Stiel bemahlt. Es scheinen soetwas wie Margeritenzu sein. Darüber ist eine Muster von abwechselnd einem gelben geschwungenen Strich und einem weißen Punkt. Die Henkel weisen ebenfalls eine vereinfachte gelbe Ranke auf und am obere Rand ein blauses Band mit weißen Punkten und einem gelben Rand. Das obere Drittel der Vase ist dunkelblau grundiert. In zwei der drei Henkelabschnitte ist ein Engel - Knabenkopf mit blondem Haar und weißen Flügeln darum - abgebildet. An beiden Seiten scheint es als würden rotbraune Blätter aus den Henkelansätzen wachsen. Im dritten Abschnitt sieht man zwei sich haltende Hände; ebenfalls von Blättern umgeben. Den oberen Rand der Vase ziehrt ein gelbes Bogenmuster. An dem Punkt, an dem ein Bogen in den anderen übergeht, schein eine Weiße Blüte oder eine Knospe herauszuwachsen.
Maler-Marke/-Kürzel am Boden: FH 561/6 MR

Grunddaten

Material/Technik:	Bemaltes Glas
Maße:	max. Durchmesser: 17 cm | Höhe: 21,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1890

wer	Glashütte Fritz Heckert
wo	Piechowice (Petersdorf)

Schlagworte

- Emailmalerei
- Glasmalerei
- Historismus
- Vase